

## Besitzungs-Preis

In der Hauptgeschäftsstelle oder den im Stadtgebiet und den Vororten errichteten Ausgabestellen abzuliefern; vierzehntäglich 4.50,- bei gleichzeitiger regelmäßiger Auflösung ins Ausland A. 5.50. Durch die Post bezogen für Deutschland und Österreich; vierzehntäglich A. 6.- Durch regelmäßige Auslandserlösung ins Ausland; monatlich A. 7.50.

Die Morgen-Ausgabe erscheint täglich mit Ausnahme nach Sonn- und Feiertagen 1/2 Uhr, die Abend-Ausgabe Wochentags 6 Uhr.

## Redaktion und Expedition:

Hohenlohestrasse 8.  
Die Expedition ist Wochentags ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis spätestens 7 Uhr.

## Filialen:

Cito Niemeyer's Contin. (Alfred Hahn), Universitätsstraße 1.  
Louis Voigt, Röhrstraße 14, vorn, und Königstraße 7.

Nr. 306.

## Morgen-Ausgabe.

# Leipziger Tageblatt und Auszüger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Mittwoch den 26. Juni 1895.

## Anzeigen-Preis

die gespaltenen Seitenzelle 20 Pf.  
Reclame unter dem Redaktionstitel 40 Pf.  
Reklame unter den Familienredaktionen (gekennzeichnet) 40 Pf.  
Größere Schriften laut unserem Preis-  
verzeichniß. Tabellarischer und Differenz-  
buchhaltung.

Extra-Beilagen (gefolgt), nur mit der  
Morgen-Ausgabe, ohne Postbeförderung A. 60,-, mit Postbeförderung A. 70,-.

## Annahmeverein für Anzeigen:

(nur Wochentags)  
Abend-Ausgabe: Mittwochs 10 Uhr.  
Morgen-Ausgabe: Nachmittags 4 Uhr.  
Bei den Filialen und Ausnahmestellen je eine  
halbe Stunde früher.  
Anzeigen sind nicht an die Expedition  
zu richten.

Drauf und Verlag von E. Volz in Leipzig.

89. Jahrgang.

## Amtliche Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Das 21. Stück des diesjährigen Reichstagsblattes ist bei uns eingegangen und wird die zum 20. Juli d. J. auf dem Reichstagssitz zur Einsichtnahme öffentlich ausgestellt.

Dasselbe enthält:

Nr. 2242. Gesetz, betreffend die Fürsorge für die Wallen der Berleven des Soldatenfonds des Reichsheeres und der sozialen Sicherung der Marine vom Heiderlande abwärts. Von 18. Juni 1895. Leipzig, den 21. Juni 1895.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Georgi. Stadtrat.

### Bekanntmachung.

Wegen Herstellung der Wasserleitung-Anlagen wird vom 27. dieses Monats ab die halbe Straße zwischen der Tauer und der Neuen Straße für einen Tag verkehrt gelassen.

Leipzig, den 25. Juni 1895.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Georgi. Stadtrat.

### Bekanntmachung.

Wegen Ausbaustellung im Thonhofgäßchen wird vom 26. dieses Monats ab die Klosterstraße während der Dauer dieser Ausstellung für den durchgehenden Fahrverkehr gesperrt.

Leipzig, am 26. Juni 1895.  
Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Georgi. Stadtrat.

### Bekanntmachung.

Wegen Ausbaustellung im Thonhofgäßchen wird vom 26. dieses Monats ab die Klosterstraße während der Dauer dieser Ausstellung für den durchgehenden Fahrverkehr gesperrt.

Leipzig, am 26. Juni 1895.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Georgi. Stadtrat.

### Bekanntmachung.

Die Herstellung einer Schleuse 3. Gasse, von der Kreuzung des Thonhofwegs und der Chausseestraße, ist legerer bis zur Petzel-Straße, und in der Petzel-Straße, von der Chausseestraße die zur Grunewald-Straße, soll an einen Unternehmer vergeben werden.

Die Verhandlungen und Rechnungen für diese Arbeiten liegen in unserer Bauverwaltung, Rathaus, 2. Obergeschoss, Zimmer Nr. 28, aus und können dort eingesehen oder gegen Entschädigung von 50 Pf. die auch in Goldmark eingezahlt werden, genommen werden.

Beigleiche Angebote sind verlangt und mit der Aussicht:

"Schleusenbau in der Chausseestraße und in der Petzel-Straße" in den oben angegebenen Verhandlungsorten bis zum 6. Juli dieses Jahres, 5 Uhr Nachmittags, einzurichten.

Der Platz reicht sich das Recht vor, ähnliche Angebote abzulehnen.

Leipzig, den 22. Juni 1895.  
Der Rath der Stadt Leipzig.  
Straßenbaudeputation.

Ic. 2987.

### Bekanntmachung.

Nachdem die Richtung der für den Donaukreisbetrieb der städtischen Wassertank im Jahre 1890/91 erforderten Kosten bestimmt sind, werden die nächstliegenden Vereinbarungen hierauf abgeschlossen.

Leipzig, den 20. Juni 1895.  
Ic. 2988.  
Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Georgi. Stadtrat.

### Bekanntmachung.

Der für die westlichen Vororte bestimmte Schuttbladeplatz in der Gottlieb n. von Danzig-Straße, den 27. dieses Monats, am Vormittag vor dem verkehrsreichen Tage ab verhoren.

Dafür haben wir zur eindrücklichen Abholung von Schutt, Asche, Schlamm und Hausabfällen aller Art bis auf Weiters die verschlossenen Hölze gelegenen Vorstellen 31 und 32 mit der Möglichkeit bestimmt, doch die Aufnahme auch nach diesem Tage nur vor der Freiheit-Straße in Leipzig - Lindenau und durch die Gottlieb erfolgen darf.

Der nach dem neuen Schuttbladeplatz führende Weg ist durch Pfeile deutlich gemacht.

Beigleiche der Aus- und Abfuhr, sowie des Abfalls ist der Ausbuddung des von uns angestellten Bauschaffens unabdinglich gestattet.

Zusammenkünfte gegen die vorliegenden, sowie gegen die Überläufer, welche die ländlichen Schuttbladeplätze bestreiten, werden mit Gewalt bis zu 150 A. aber entsprechender Frist geahndet.

Leipzig, am 24. Juni 1895.  
Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Georgi. Stadtrat.

### Bekanntmachung.

Im Auktionskatalog des hiesigen Amtsgerichts sollen Tonnerstag, den 27. Juni d. J., von Vormittags 10 Uhr an 1 größere Partie Möbel, Lampenstücke, 1 Nähmaschine, 1 Bleiglaslampe u. s. w.

ausdrücklich versteigert werden.

Leipzig, den 25. Juni 1895.  
Der Gerichtsbeamter des Amt. Amtsgerichts das.

### Bekanntmachung.

Freitag, den 28. Juni 1895, von Vormittags 10 Uhr ab soll im Saal des Goldenen Krone in Wiedern 12 Pferde schweren Schlages mit Geschirren, 1 Breitwagen, 3 Lorenz- und Rennwagen, 2 Erztransportschlüsse, 3 Leiterwagen, 1 Kastenwagen (Gussabauer), 4 Kutschwagen, 4 Stück complete Rutschgerüste, ca. 50 Gar. Pferd, ca. 100 Gar. Hen, 1 Pferdeleiterwagen, 115.000 Schuhstücke, 1 Ziegeldreher mit Zubehör und 2 Kisten mit ca. 50 kg Ziegelflocken versteigert werden.

Leipzig, den 25. Juni 1895.  
Der Gerichtsbeamter des Amt. Amtsgerichts das.

### Bekanntmachung.

Sonnabend, den 29. Juni d. J., von Vormittags 10 Uhr ab, soll im Geschäftszimmer des Provinzialamtes zu Leipzig, Pleissenburg, 2. Stock, eine Partie Bogenschieße, Büchsenmeißel u. s. w. auf Wettbewerb versteigert werden.

Leipzig, am 25. Juni 1895.  
Amt. Präsidentamt.

### Bekanntmachung.

60.000 Mr. gegen Kapital und 4% Prozent Bezahlung auszuleihen.

## Bekanntmachung.

Die öffentlichen Gebühren-Prüfungen finden Freitag, den 28. und Samstag, den 29. Juni 1895 über Sonnabend, den 30. Juni 1895 über im Hörsaal der Universität-Gesamtklinik — Tier. Institut — Rath. Leipzig, den 21. Juni 1895.

Die Direktion der R. Gebühren-Schule.

Prof. Dr. Zweigert.

Die Gebühren-Schule.

Die Gebühren-S